

# **Acalypha integrifolia Willd.**

## **Allgemein**

Die Pflanze wird auf den Inseln des Indischen Ozeans traditionell bei Durchfallerkrankungen, Wurmbefall und als Abführmittel eingesetzt. Äußerlich wird sie zur Behandlung von Hauterkrankungen verwendet.

## **Etymologie**

'Acalypha' kommt vom griechischen Wort 'akalyrphē' für 'Brennessel, Seenessel', das wahrscheinlich vom ebenfalls griechischen Wort 'akantha - Stachel, Dorn' oder anderen ähnlichen Wörtern beeinflusst ist, deren Wurzel auf das indogermanische 'ak' für 'scharf, spitz' zurückführen. 'Integrifolius' setzt sich aus den lateinischen Elementen 'integer - unversehrt, ganz' aus 'in-' dem verneinenden Präfix und 'tangere - berühren' und 'folius - blättrig' nach der ungeteilten Spreite der Blätter zusammen.

## **Botanik**

Blätter, Stengel und Wurzel: Die Pflanze ist ein bis 2 m hoch werdender Strauch. Die Äste sind aufrecht und ausladend, manchmal auch gebogen. Die jungen Äste sind glatt, die Nebenblätter 1 - 9 mm lang und fast dreieckig. Die Blätter haben 2 - 20 mm lange Petiolen, sie sind grün oder grün mit rotem Rand oder oberseitig grün und unterseitig verwaschen purpur oder dunkel purpurrot, oval-elliptisch, elliptisch, eiförmig-elliptisch oder länglich, manchmal relativ schmal, 4-13 x 1-4,5 cm groß, vorne spitz oder abgerundet, an der Basis abgerundet, stumpf oder gedreht. Sie sind allgemein unbehaart, haben aber manchmal im jungen Stadium Flaumhaare auf den Blattnerven, sind ledrig oder papyrusartig. Die Mittelnerven sind erhaben, die Seitennerven nicht.

Blüte und Frucht: Die männlichen Blüten fallen in der Reife meistens ab, haben eine flaumhaarige Achse von ungefähr 0,5 - 0,8 mm Durchmesser; manchmal jedoch sind sie unbehaart. Die weiblichen Blüten sitzen in den Blattachseln, mitunter jedoch direkt an der Basis der männlichen Blüten. Die Deckblätter sind oft breit oder eiförmig, 2 - 5 mm lang, meistens fallen sie jedoch ab. Der Fruchtknoten ist glatt.

## **Verbreitung**

Die Art ist auf den Maskarenen heimisch, wo sie in 3 Unterarten und 7 Varietäten auf Mauritius und Réunion vorkommt.

## **Synonyme**

## **Volkstümliche Namen**

Bois queue de rat (frz.)

## **Drogen**

Acalyphae integrifoliae herba (?)